

Wetter



Das Wetter erstartet in Langeweile

Messwerte von gestern:
Tiefste Temperatur: - 5,0°C um 23.59 Uhr/Vorjahr: + 0,7°C
Höchste Temperatur: - 2,4°C um 12.48 Uhr/Vorjahr: + 5,0°C

Vorhersage für heute:
Ein mächtiges Hochdruckgebiet mit Kern über Dänemark überdeckt derzeit weite Teile Europas. In den kommenden Tagen geht ihm zwar langsam die Luft aus und es zieht bis zum Wochenende unter Abschwächung zum Schwarzen Meer, doch abgesehen davon, dass der Wind allmählich nachlässt und es vor allem auf den Bergen tagsüber milder wird, ist damit noch keine grundlegende Wetteränderung verbunden. Auch heute liegen hochnebelartige Bewölkung und Sonnenschein wieder dicht beieinander. Doch selbst dort, wo im Tagesverlauf die Sonne zum Vorschein kommen wird, verharren die Temperaturen noch unter dem Gefrierpunkt. Der Ostwind erreicht zwar nicht mehr die Stärke der letzten Tage, doch er ist immer noch deutlich spürbar und in freien Lagen unangenehm böig.

Weitere Aussichten:
Bis Heiligabend trocken, teils hochnebelartig bewölkt oder neblig-trübes, teils sonniges Wetter. Nachts bleibt es eisig kalt. Tagsüber steigen die Temperaturen allmählich auf Werte um den Gefrierpunkt, auf den Berghöhen sind zeitweise sogar bis zu plus 5 Grad möglich.

Roland Roth, Wetterwarte Süd

Kolpingfamilie

„Verrückte haben's auch nicht leicht“

BAD WALDSEE - Es wäre eine Hauptversammlung mit den üblichen Formalien gewesen, wenn da nicht Uli Hörmann, Regisseur und Theaterverantwortlicher der Kolpingfamilie, den Stand der Theatersaison 2008 verkündet hätte. Erstmals in der Geschichte werden die Aufführungen nach der Fasnet sein. Am 23. Februar geht's los.

Von unserem Mitarbeiter Dietmar Hermanutz

Der Grund hierfür liegt zum einen in der extrem kurzen Fasnet und dazu noch im großen Narrentreffen, das am 19. und 20. Januar in Bad Waldsee stattfindet. „Da wir selber auch gerne auf die Fasnet gehen und das Gemeindehaus auch für das Narrentreffen gebraucht wird, hätte es terminlich hinten und vorne nicht gepasst“, erklärte Hörmann.

Vorverkauf beginnt am Freitag

Nun sind aber Theaterkarten in Bad Waldsee ein äußerst beliebtes Weihnachtsgeschenk. Deshalb gibt es bereits diesen Freitag und Samstag, 21. und 22. Dezember, einen Kartenvorverkauf im katholischen Gemeindehaus St. Peter. Den Titel des neuen Stückes präsentierte Hörmann ebenfalls schon einmal: „Verrückte haben's auch nicht leicht“.

Zur Hauptversammlung der Kolpingfamilie waren 50 Mitglieder gekommen, um gemeinsam mit ihrem Vorsitzenden Alois Mayer auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Etwa 30 Veranstaltungen waren es, die Mayer Revue passieren ließ. Dazu gehörten eine Bergmesse, verschiedene Andachten, Wander- und Fahrradausflüge, die Sortierung von Altkleidern in Laupheim und gemeinsame Aktionen mit der Kolpingfamilie Aulendorf.

Mit der Mitgliederresonanz nicht zufrieden war Mayer bei den überre-



Pfarrer Richard Schitterer (links), Präses der Kolpingfamilie Bad Waldsee, ehrte die Jubilare (von links) Hermann Daiber, Gunter Gambichler und Anton Lorinser für 50 Jahre, Josef Rundel und Harald Günthör für 40 Jahre. Rechts zu sehen ist Alois Mayer, Vorsitzender der Kolpingfamilie Bad Waldsee, der stolz auf seine Jubilare ist. Hans Kibler und Adolf Christ konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Ehrung teilnehmen. Foto: Dietmar Hermanutz

gionalen Veranstaltungen des Kolpingwerkes. Eine Besonderheit der Waldseer Kolpingfamilie ist der Betrieb eines eigenen Sozialladens. Warum dieser nicht unter dem gängigen Begriff Tafelladen geführt wird, erläuterte Mayer. „Tafelladen ist ein geschützter Begriff und gehört einer Dachorganisation.“ Die Waldseer jedoch wollten in Preisgestaltung und Erlösverwertung unabhängig sein. Sowohl mit dem Sozialladen, als auch

dem Kolpingtheater erlöst der Verein unterm Strich Gewinne, die jedoch mit breiter Streuung gleich wieder spendet werden.

Mitglieder werden geehrt

Geldempfänger von Kolping sind die Hospizgruppe, die Aktion „Kinder in Not“, die „Brennnessel“, der Arbeitskreis Asyl, die evangelische und katholische Kirchengemeinde, Bischof

Jude Paulraj in Indien und Pater Martinho Mayer in Brasilien.

Neben Ehrungen lang verdienender Mitglieder war es Mayer auch eine große Freude, fünf neue Mitglieder in der Kolpingfamilie zu begrüßen zu können. Außerdem wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet: Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Josef Rundel und Harald Günthör geehrt, für 50 Jahre Hermann Daiber, Gunter Gambichler und Anton Lorinser, für

60 Jahre Hans Kibler und für 70 Jahre Adolf Christ.

Kartenvorverkauf für Kolpingtheater am 21. Dezember von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, am 22. Dezember von 9 bis 12 Uhr, jeweils im katholischen Gemeindehaus. Ab 27. Dezember wird der Kartenvorverkauf bei Elektro Kessler fortgesetzt.

Laienspielgruppe Zollenreute

Ortsvorsteher wird vom Pech verfolgt

AULENDORF (sz) - In dieser Weihnachts- und Neujahrszeit zeigt die Laienspielgruppe Zollenreute unter der Regie von Heidi Ibsom den dörflichen Schwank „Die Gedächtnislücke“. Seit Ende September wird für den turbulenten Dreiaakter geprobt.

Worum geht es in dem Schwank „Die Gedächtnislücke“? Franz Kübele, stressgeplagter Ortsvorsteher einer ländlichen Gemeinde, ist vom Pech verfolgt. Zuerst vergisst er seinen Hochzeitstag und muss sich Vorwürfe seiner Frau anhören. Dann kreuzt das überkandidelte Ehepaar Silberstein auf, um sich über den krähenden Hahn, die probende Blaskapelle und die läutenden Kirchturmglocken zu beschweren.

Franz Kübele ist bereit, in allem nachzugeben, aber wie soll er einem Hahn das Krähen verbieten? Die Glocken hingegen will er eigenhändig abhängen. Der Versuch geht allerdings schief und Franz erhält einen Schlag auf den Kopf, der ihm das Gedächtnis für die letzten fünf Jahre raubt. Diese Situation nutzt der gerissene Amtsdienner Sepp geschickt aus und löst die Probleme auf seine Weise. Auch die Sekretärin Hannelore und die Schwatz-



Die Proben für den Schwank „Die Gedächtnislücke“ laufen auf Hochtouren. Das Foto zeigt (von links) die Darsteller Petra und Dieter Schuhmacher sowie Anika Reuther.

base Emma sorgen für weitere Verwirrung. Die erste Aufführung findet wie üblich am Stefanstag, 26. Dezember, im Rahmen einer Dorfgemeindeweihnachtsfeier um 19.30 Uhr im Gasthof Hirsch in Zollenreute statt. Diese Vorstellung ist speziell für die Bürger der Ortschaft Zollenreute bestimmt. Um 14.30 Uhr findet am Stefanstag eine Kindervorstellung statt. Weitere Spielstage sind am 28. und 29. Dezember

sowie am 2., 3., 4., 5., 6., 9., 11., 12. und 13. Januar jeweils um 20 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Aulendorf-Zollenreute. Am 6. Januar ist zusätzlich eine Nachmittagsvorstellung um 15 Uhr. Kartenvorverkauf und Platzreservierung täglich von 17.30 bis 20 Uhr (donnerstags erst ab 18.30) bei Familie Pfeiffer, Zollenreute, Imterstraße 17, Telefon (0 75 25) 82 97. Der Eintrittspreis beträgt sechs Euro.

Kurz berichtet

Herbergssuche in Haisterkirch

BAD WALDSEE (sz) - Vor zwei Jahren hat der Kindergarten St. Margret anlässlich der 1200-Jahr-Feier in Haisterkirch eine Herbergssuche organisiert. Da diese gut beim Publikum angekommen ist, werden sich Maria und Josef auch in diesem Jahr auf den Weg machen. Die Herbergssuche beginnt am Freitag, 21. Dezember, um 16 Uhr am Kindergarten Haisterkirch. Von dort aus ziehen Maria und Josef durch den Ort bis in den Schulhof. Hinter dem Schulgebäude finden sie den Stall, dort verweilen auch die Hirten mit ihren Schafen. Musikalisch wird die Suche vom Singkreis Haisterkirch mitgestaltet. Für das leibliche Wohl sorgen die Haisterkircher Ministranten.

Musikkapelle Reute spielt auf

REUTE (sz) - Zur Sanierung der Wallfahrtskirche St. Peter und Paul in Reute lädt die Musikkapelle Reute-Gaisburen zu einem Benefizkonzert ein. Das findet statt am Sonntag, 23. Dezember (4. Advent), um 16 Uhr in der Pfarrkirche Reute. Der Eintritt ist frei. Es werden jedoch Geldspenden für die noch ausstehenden Bauarbeiten am Kirchturm und Glockenstuhl erbeten.

„Urmel“ kommt nach Waldsee

BAD WALDSEE (kb) - Das Landestheater Schwaben bringt am Freitag, 21. Dezember, um 14.30 Uhr das Stück

„Urmel aus dem Eis“, ein Kindermusical nach Max Kruse, auf die Bühne der Stadthalle Bad Waldsee. Karten im Vorverkauf gibt es in der Kurverwaltung unter Telefon (0 75 24) 94 13 42 oder beim Theaterring unter Telefon (0 75 24) 13 67. Zum Inhalt: Irgendwo auf einer kleinen Vulkaninsel im weiten Ozean lebt und arbeitet der zerstreute und komische Professor Habakuk Tibatong mit seinen sprechenden Tieren. Da ist zum Beispiel die ungemein saubere Schweinedame Wutz, der tollpatschige Schuhschnabel Schusch, der zappelige Ping Pinguin und Waran Wasa, der herzergreifend traurige Lieder singt.



Das Landestheater Schwaben zeigt am Freitag „Urmel aus dem Eis“ in Bad Waldsee. Foto: privat



Dienstag, 18. Dezember

Tagesspruch: „Schalter sind die Schließmuskeln der Bürokratie.“ (W. Weidner)

Aus der Bibel: „Wenn einer aufbaut und der andere niederreißt, was haben sie dann mehr davon als nur die Mühe?“ (Jesus Sirach 34,28)

Namenstage: Esperanza, Luise, Gra-tian, Wunnibald

Wissenswertes: Heute vor 81 Jahren, 1926, wird in Berlin das Gesetz zur Bewahrung der Jugend vor Schund- und Schmutzschriften ausgefertigt. Mit der Reichsschrifttumskammer kontrollierten die Nazi-Machthaber Veröffentlichungen. Das Gesetz wurde 1935 aufgehoben.

Wetterregel: „Um den Tag des Wunibald, da wird es meistens richtig kalt.“



Erholung, Spatenstich und Standortfrage

UND DAS SEHEN SIE HEUTE IM REGIO TV-JOURNAL:

◆ Erleben Sie Erholung – bei einem Beauty-Tag in der Bodensee-Therme Überlingen

◆ Spatenstich – Tognum heizt künftig mit einem Blockheizkraftwerk ein

◆ Standortfrage – wo soll die neue Postfiliale in Oberzell hin?

Das halbstündige Regio-TV Journal läuft montags bis freitags zwischen 18 Uhr und 24 Uhr. Regio TV Euro 3 ist im Landkreis Ravensburg auf dem Kabelkanal SO4 im Kabelnetz der Kabel BW und per Livestream im Internet unter www.regio-tv.com zu empfangen.

Termine – Informationen – Programme

- Wohin heute?**
- Vorträge**
Aulendorf „Nepal und China“, Parksanatorium, Vortragsraum, 20 Uhr
- Ausstellungen**
Aulendorf Gudrun Raichle, Parksanatorium, 9-20 Uhr
- Bad Waldsee**
Mariott Stollsteiner, Kleine Galerie, Haus am Stadtsee, 10-19 Uhr
Christine Kränzli, Wohnpark am Schloss, 9-19 Uhr
- Bäder**
Aulendorf Schwaben-Therme, Di. 9 - 24 Uhr
- Bad Waldsee**
Maximilianbad, Di. 15 - 21.30 Uhr
Waldsee-Therme, Di. 9 - 22 Uhr

- Bibliotheken**
Bad Waldsee Stadtbücherei, Di. 9 - 18 Uhr
- Sonst. Öffnungszeiten**
Bad Waldsee Kolping-Sozialladen, Di. 10.15 - 11 Uhr
- Führungen**
Bad Waldsee Abendspaziergang mit Ernst Brunner, Stadtsee, Schlosssee und Altstadt, Haus am Stadtsee, 19 Uhr
- Freizeit**
Bad Waldsee Treffpunkt Kurseelsorge, Adventlicher Abend mit Liedern und Texten unter Mitwirkung des Waldseer Dreigesangs, Leitung Kurseelsorger Richard Pschibul, Klinik im Hofgarten, Säulenhalle, 19.30 Uhr
- Märkte**
Bad Waldsee Kirchliche Kleiderstube, Begegnungs-

- zentrum Dachweg, Annahme 15.30 bis 17.30 Uhr
- Rathausadvent**
Bad Waldsee mit dem Chor und den Bläsern der Bad Waldseer Bank, 17 Uhr, Stadthütte: Bad Waldseer Bank, 16.30 bis 18.30 Uhr
- Aulendorf kurz**
Eisenbahner-Treff: Die Eisenbahner von Aulendorf und Umgebung treffen sich morgen, Mittwoch, um 14 Uhr am Bahnhof zu einer Wanderung mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im ESV Sportheim.
- Waldsee kurz**
Pfarrkirche St. Peter: Morgen, Mittwoch, ist um 19 Uhr Bußfeier der Jugend, vor allem für Firmbewerber 2008.
TG Gymnastikgruppe Reichle/Dreher trifft sich heute, Mittwoch, um 19 Uhr im Gasthof Kreuz bei der Kirche zur Weihnachtsfeier. Eingeladen zur Feier sind alle

- aktiven, aber auch die pausierenden Turnerrinnen.
- Kino:** Am kommenden Freitag, 21. Dezember, wird um 19.30 Uhr im Jugendhaus der Film „Geliebte Jane“ gezeigt.
- Apothekennotdienst**
Ravensburg, Bad Waldsee und Umgebung, 24-Stunden-Notdienst: Apotheke am Frauentor, Ravensburg, Schussen-/Kuppelnaustraße, Tel. (0751) 22121; Apotheke am alten Rathausplatz, Aulendorf, Hauptstraße 66, Tel. (0 75 25) 6 01 50
- Aulendorf – Bad Schussenried**
Apotheke am alten Rathausplatz, Aulendorf, Hauptstraße 66, Tel. (0 75 25) 6 01 50
- Redaktionsschluss für Kurzmitteilungen ist ein Arbeitstag vor der gewünschten Veröffentlichung, um 11.30 Uhr. Kontakt: Telefon (0 75 24) 97 87 11, E-Mail bw@schwaebische-zeitung.de**

Schwäbische Zeitung
BAD WALDSEE
Amtsblatt des Kreises Ravensburg

Redaktion
Leiter der Regionalredaktion Oberschwaben: Frank Hauturm.
Stellvertreter: Bernd Adler
Lokales: Dirk Grupe, Michael Kaiser, Sabine Ziegler.

Verlag
Schwäbische Zeitung Bad Waldsee GmbH & Co. KG
Anzeigenleitung: Markus Fürtig, 88212 Ravensburg, Gartenstraße 33, Telefon: 07 51/885-111
Anzeigen: 88339 Bad Waldsee, Wurzacher Straße 47, Telefon: 0 75 24/97 87-0, Telefax: 97 87-15.
Abonnenten-Service: Telefon: 0180-2 008 001, Telefax: 0180-2 008 002.
E-Mail: aboservice@schwaebische-zeitung.de
Monatsbezugspreis: Trägerzustellung Euro 25,90, Postzustellung Euro 26,70, jeweils einschließlich 7% MwSt.

Das Abonnement kann nur schriftlich mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Die schriftliche Kündigung muss spätestens am 1. des Vormonats vorliegen.
www.sz-on.de